

Wer sind wir?

Go.for.europe ist ein Gemeinschaftsprojekt von Baden-Württembergischen Kammern und Verbänden – dem Handwerkstag e.V., dem Industrie- und Handelskammertag e.V. und dem Verband der Metall- und Elektroindustrie Südwestmetall e.V.

Go.for.europe unterstützt als Servicestelle die Internationalisierung der dualen Ausbildung in Baden-Württemberg.

Kontakt

BBQ Berufliche Bildung gGmbH
Sibylle Sock, Schmidener Straße 1,
71332 Waiblingen, Telefon 07151 56832-45,
E-Mail: ssock@bbq-online.de

Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V.
Nina Geißel, Heilbronner Straße 43,
70191 Stuttgart, Telefon 0711 263709-162,
E-Mail: ngeissel@handwerk-bw.de

**Baden-Württembergischer
Industrie- und Handelskammertag e.V.**
Verena König, Schützenstraße 8,
78462 Konstanz, Telefon 07531 2860-157,
E-Mail: verena.koenig@konstanz.ihk.de

Wettbewerbsvorteile – Auslandspraktika für Azubis

Servicestelle – Beratung,
Information und Unterstützung
für Unternehmen

Kooperationspartner



SÜDWESTMETALL

Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e.V.

Das Projekt wird unterstützt durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



Information

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder über Ihre regionalen Kammern, Verbände und die BBQ Berufliche Bildung gGmbH.

www.goforeurope.de

Impressum

BBQ gGmbH, Maybachstraße 50, 70469 Stuttgart, **BWHT**, Heilbronner Straße 43, 70191 Stuttgart, **BWIKH c/o IHK Hochrhein-Bodensee**, Schützenstraße 8, 78462 Konstanz, **Südwestmetall**, Löffelstraße 22-24, 70597 Stuttgart



Vorteile für die Zukunft

Für eine Spitzenposition im globalen Wettbewerb ist die deutsche Wirtschaft verstärkt auf gut ausgebildetes Personal angewiesen. Daher sind in der heutigen Arbeitswelt internationale Berufskompetenzen nicht mehr wegzudenken.

Auslandsaufenthalte für Auszubildende bieten die beste Möglichkeit, internationale berufliche Handlungsfähigkeiten zu erwerben.

Was bieten wir?

Wir beraten Sie zu den Vorteilen von Auslandspraktika für Auszubildende und begleiten bei der Konzipierung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung.

Wir informieren Sie über die rechtlichen und versicherungstechnischen Konsequenzen eines Auslandsaufenthaltes.

Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung von öffentlichen Fördermitteln zur finanziellen Unterstützung von Auslandsaufenthalten für Auszubildende.

Wer kann teilnehmen?

Go.for.europe richtet sich an

- Unternehmen in Baden-Württemberg
- Ausbildungsverantwortliche
- Personalverantwortliche

Die Auslandspraktika Ihrer Auszubildenden sollten sich über einen Zeitraum von mindestens 3 Wochen erstrecken.



Betriebe, die ihre Auszubildenden für einen Ausbildungsabschnitt ins Ausland entsenden,

- fördern die interkulturellen Kompetenzen von angehenden Fachkräften im eigenen Unternehmen,
- haben die Möglichkeit, Netzwerke mit ausländischen Partnern für einen kontinuierlichen Erfahrungsaustausch zu knüpfen,
- zeigen sich in der Öffentlichkeit als innovativer Ausbildungsbetrieb,
- erhöhen die Attraktivität der dualen Ausbildung und gewinnen leistungsstarke Bewerberinnen und Bewerber.

Chancen verbessern

Die im Ausland erworbenen Kenntnisse (fachlich, sprachlich, interkulturell und persönlich) Ihrer Auszubildenden können im **europass-Mobilität** festgehalten werden.

Der **europass** ist ein europaweit gültiges Dokument und dient als Werkzeug für mehr Klarheit in der europäischen Bildungs- und Ausbildungslandschaft.

Auslandspraktika sind während der Ausbildung anerkannt

Nach dem Berufsbildungsgesetz werden Auslandspraktika als Bestandteil der Ausbildung anerkannt und unterbrechen das Ausbildungsverhältnis nicht. Während des Auslandsaufenthaltes besteht das Ausbildungsverhältnis weiter. Die Ausbildungsvergütung wird weiterhin vom Ausbildungsbetrieb gezahlt.